# 2017

Hofmann, R. (2017). Das Erlabrunner Konzept der Regulativen Musiktherapie (RMT) nach Schwabe. Grin. Open Publishing GmbH. München. ISBN 9783668396067.

http://www.grin.com/de/e-book/353169/das-erlabrunner-konzept-der-regulativen-musiktherapie-nach-schwabe

Hofmann, R. (2017). "Die Erlabrunner RMT" Konzept und Methode einer tiefenpsychologisch fundierten stationären Gruppenpsychotherapie. In: Ch. Schwabe (Hrsg.) Jubiläumsschrift. Crossener Schriften.

### 2016

Hofmann, R.(2016).Gedanken zur Sexualerziehung in der frühen Kindheit. Psychosexuelle Entwicklung (immer noch) ein Tabuthema in der Elementarpädagogik. Teil 1: Bewertungskontexte. KiTa aktuell BW 9/2016. Kitamanagement. Carl Link Wolters Kluver Deutschland.179-181.

Hofmann, R. (2016). Gedanken zur Sexualerziehung in der frühen Kindheit. Psychosexuelle Entwicklung (immer noch) ein Tabuthema in der Elementarpädagogik. Teil 2: Theoretische Kontexte. KiTa aktuell BE 10/2016. Kitamanagement. Carl Link Wolters Kluver Deutschland. 214-216.

### 2015

Hofmann, R. (2015). Kinder, die anders sind - Kinder im Autistischen-Spektrum. Teil 1: Ein historischer Rückblick zu Begriff und Verständnis. KiTa aktuell 2/2015. Carl Link Wolters Kluwer. 34-36.

Hofmann, R. (2015). Kinder, die anders sind - Kinder im Autistischen-Spektrum. Teil 2: Erklärungsversuche für autistische Phänomene als Zugang zur Früherkennung. KiTa aktuell 3/2015. Carl Link Wolters Kluwer. 64-66.

Hofmann, R. (2015). Kinder, die anders sind - Kinder im Autistischen-Spektrum. Teil 3: Die Diskussion um Krankheit und Häufigkeit oder Gibt es plötzlich mehr autistische Kinder?. KiTa aktuell 4/2015. Carl Link Wolters Kluwer. 88-89.

Hofmann, R. (2015). Kinder, die anders sind - Kinder im Autistischen-Spektrum. Teil 4: Früherkennung, frühe Hilfen und frühe Selbstbefähigung. KiTa aktuell 6/2015. Carl Link Wolters Kluwer. 144-146.

## 2014

Hofmann, R. (2014). Klassifikation von Verhaltensstörungen. In: M. Mienert (Hrsg.). Verhaltens(un)auffällige Kinder. KiTa- spezial 5/2014. Carl Link. Wolters Kluver Deutschland. 26-27.

# 2010

Hofmann, R. (2010). Kinder mit besonderen Bedürfnissen - eine Frühpädagogik der kindlichen Selbstorganisation. In: R. Hofmann (Hrsg.). Kinder mit besonderen Bedürfnissen. Individualisierte Pädagogik im Bildungsort Kindertageseinrichtung. KiTa- spezial 4/2010. Carl Link. Wolters Kluver Deutschland. 3-5.

Hofmann, R. (2010). Kinder mit störendem Verhalten in der Kindertageseinrichtung. In: R. Hofmann (Hrsg.). Kinder mit besonderen Bedürfnissen. Individualisierte Pädagogik im Bildungsort Kindertageseinrichtung. KiTa- spezial 4/2010. Carl Link. Wolters Kluver Deutschland. 17-20.

Hofmann, R. (2010). Entwicklung kindlicher Resilienz und Feinfühligkeit als Erziehungsverständnis. In: R. Hofmann (Hrsg.). Kinder mit besonderen Bedürfnissen. Individualisierte Pädagogik im Bildungsort Kindertageseinrichtung. KiTa- spezial 4/2010. Carl Link. Wolters Kluver Deutschland. 30-33.

Hofmann, R. (2010). Bedürfnislagen junger Kinder in der Eingewöhnung. In: R. Hofmann (Hrsg.). Kinder mit besonderen Bedürfnissen. Individualisierte Pädagogik im Bildungsort Kindertageseinrichtung. KiTa- spezial 4/2010. Carl Link. Wolters Kluver Deutschland. 40-42.

Koßmann, L. & Hofmann, R. (2010). Geschwisterkinder in der Kindertageseinrichtung. In: R. Hofmann (Hrsg.). Kinder mit besonderen Bedürfnissen. Individualisierte Pädagogik im Bildungsort Kindertageseinrichtung. KiTa- spezial 4/2010. Carl Link. Wolters Kluver Deutschland. 13-16.

# 2009

Hofmann, R. & Kadler, I. (Hrsg.) (2009). Bildung und Erziehung von Kindern. Curriculare Bausteine für das Grundlagenstudium. Leverkusen.

# 2007

Hofmann, R., Kadler, I. (2007). Akademisierung des Erzieher(innen)berufes an der FH Erfurt. Kita aktuell, 12, S. 247–250.

## 2006

Hofmann, R. (2006). Sexueller Missbrauch von Kindern und Jugendlichen im Auge des Betrachters - Missbrauchsmythen und deren professionelle bzw. individuelle Repräsentanz. Herbholzheim. Centaurus.

## 2005

Hofmann, R. (2005). Die Theorie der Bindungsstörung als eine klinische Entwicklungstheorie und deren Implikationen für die Diagnostik und Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit einer sich entwickelnden Borderline-Persönlichkeitsorganisation zwischen Psychiatrie und Jugendhilfe. In Urban, M. & Hartmann, H.-P. (Hrsg.). Bindungstheorie in der Psychiatrie. Göttingen: Vandenhoek & Ruprecht.

# 2004

Hofmann, R. & Wehrstedt, M. (2004). Kindesmissbrauch im Auge des professionellen Betrachters: Subjektive Überzeugungen und emotionale Reaktionen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Jugendhilfe. Jugendhilfe, 1, 21 - 29.

Huth, M., Hofmann, R. & Ettrich, K. U. (2004). Der VFB - Ein Instrument zur Abbildung von Bindungsprozessen. In Ettrich, K. U. (Hrsg.). Bindungsentwicklung und Bindungsstörung. Stuttgart. Thieme Verlag.

# 2003

Hofmann, R., Wehrstedt, M., Stark, A. (2003). "Missbrauchsmythen" - Unrealistische Überzeugungen zu sexuellem Kindesmissbrauch und ihre mögliche Bedeutung für Aussagen von professionellen Zeugen in der Hauptverhandlung. Monatszeitschrift der Kriminologie, 1, 44 - 58.

Hofmann, R., Wehrstedt, M., Stark, A. (2003). Lehrerinnen, Lehrer und sexueller Missbrauch: Eine Studie zu beruflichen Erfahrungen und persönlichen Einstellungen. Pädagogik, 3, 40 - 44.

Hofmann, R., Wehrstedt, M., Stark, A. (2003). Persönliche Einstellungen zum sexuellen Missbrauch bei Polizistinnen und Polizisten. Polizei und Wissenschaft. 3. 69 - 74.

Hofmann, R. (2003). Entwicklungsbedingungen bindungsgestörter Kinder und Jugendlicher mit einer Borderline-Störung. In Bundesverband für Pflege- und Adoptivfamilien (Hrsg.), Dokumentation, 2, (S. 11 - 16). Frankfurt a.M.: PFAD.

### 2002

Hofmann, R. (2002). Bindungsgestörte Kinder und Jugendliche mit einer Borderline-Störung. Stuttgart. Klett-Cotta.

### 1996 - 2000

Hofmann, R. (1996). Indikation zur Regulativen Musiktherapie. In Schwabe, Ch. & Röhrborn, H. (Hrsg.). Regulative Musiktherapie: Entwicklung, Stand und Perspektiven in der psychotherapeutischen Medizin (S. 105 - 112). Jena, Stuttgart. G. Fischer.

Hofmann, R. & Röhrborn, H. (1996). Prognostische Indikation der Regulativen Musiktherapie unter Beachtung des Zusammenhanges zwischen therapeutischem Prozess und Therapieerfolg. In Schwabe, Ch. & Röhrborn, H. (Hrsg.). Regulative Musiktherapie: Entwicklung, Stand und Perspektiven in der psychotherapeutischen Medizin. (S. 113 - 120). Jena, Stuttgart. G. Fischer.

Hofmann, R. (1999). Diagnostik der Borderline-Störung im Kindes- und Jugendalter. In Ettrich, M. (Hrsg.). Lebenslange Entwicklung (S. 61 - 76). Aachen. Shaker.

Hofmann, R. & Ettrich, K. U. (1999). Borderline-Störung des Kindes- und Jugendalters zwischen Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Jugendhilfe. Zeitschrift für praxisorientierte Jugendhilfe und Jugendhilfeforschung, 1, 5 - 10. Leipzig. Universitätsband.

Hofmann, R. & Ettrich, K. U. (1999). Das therapeutische Beziehungs- und Kommunikationssystem bei der Betreuung von bindungsgestörten Kindern und Jugendlichen. Zeitschrift für praxisorientierte Jugendhilfe und Jugendhilfeforschung, 1, 22 - 31. Leipzig. Universitätsband.

Hofmann, R. & Huth, M. (1999). Der Verlaufsfragebogen zur Beurteilung von bindungsgestörten Kindern und Jugendlichen im Betreuungs- und Therapieprozess. Forschungsdokumentation zur klinischen Entwicklungspsychologie im Kindes- und Jugendalter, 1, 127 - 145. Leipzig. Universitätsband.

Hofmann, R. (2000). Borderline-Störung des Kindes- und Jugendalters zwischen Psychiatrie - Jugendhilfe - Strafe: Ein praxisorientierter, entwicklungspsychologischer Untersuchungsansatz. Forschungsdokumentation zur klinischen Entwicklungspsychologie im Kindes- und Jugendalter, 2, 38 - 61. Leipzig. Universitätsband.

# 1988 - 1992

Hofmann, R., Ettrich, K. U. & Schirbock, H. (1988). Die Beurteilung des Therapieerfolges über die Analyse der intraindividuellen Variabilität von Persönlichkeitsparametern und des subjektiven Erfolgserlebens. Psychologie für die Praxis, 2, 147 - 154.

Hofmann, R. & Ettrich, K. U. (1989). Vergleichende Veränderungsmessung im Kontext einer symptomzentrierten Gruppenpsychotherapie (RMT) und einer persönlichkeitszentrierten Gruppenpsychotherapie (IDGPT). Leipzig: Karl-Marx-Universität.

Röhrborn, H. & Hofmann, R. (1989). Zu Profilen und Arbeitsweisen einer psychotherapeutischen Klinik im Versorgungskrankenhaus. Zeitschrift für klinische Medizin, 44 (25), 221 - 223.

Röhrborn, H. & Hofmann, R. (1989). Die Regulative Musiktherapie. In: Vortragsband zur 5. Psychotherapietagung. Rostock.

Hofmann, R. & Röhrborn H. (1989). Die Behandlung psychosomatischer Erkrankungen im Konzept der Regulativen Musiktherapie. In: Vortragsband Arbeitstagung der Gesellschaft für Ärztliche Psychotherapie. Schwerin.

Hofmann, R., Röhrborn, H., Ettrich, K.U. (1989). Prozessanalyse im Konzept der Veränderungsmessung und Erfolgsbestimmung bei einer symptomzentrierten Gruppenpsychotherapie. In: Vortragsband XII. Internationaler Psychotherapiekongress. Berlin.

Röhrborn, H., Hofmann, R. Czogalik, D. (1991). Process-research in regulativ musiktherapy. Manual 22nd meeting Society for psychotherapie research. Lyon.

Röhrborn, H. & Hofmann, R. (1992). Verlaufsdiagnostik bei Musiktherapie am Beispiel des Erlabrunner Beurteilungsbogens (EBS) für die Regulative Musiktherapie nach Schwabe. In: Vortragssammlung 4. Ulmer Workshop für musiktherapeutische Grundlagenforschung. Universität Ulm, Abteilung Psychotherapie.

Röhrborn, H. & Hofmann. R. (1992). Regulative Musiktherapie in der Dyade. In: Vortragssammlung Deutsche Musiktherapeutische Vereinigung Ost e.V.